

Erledigt

Dell Inspiron

Beitrag von „pgr69“ vom 6. September 2018, 18:31

Hallo Apfelfreunde.

hat jemand von Euch macOS auf einem Dell Inspiron 3737 zum laufen gebracht?
Habe so ein Teil hier rumstehen und fände es geil wenn das lief

Ig
Peter

Beitrag von „al6042“ vom 6. September 2018, 19:35

Entspricht das Teil den folgenden Specs unter <https://www.notebookcheck.com/...spiron-3737.116887.0.html> ?

Wenn ja, wirst du schauen müssen, ob sich die AMD Radeon HD 8870M im BIOS deaktivieren lässt, da diese unter macOS nicht unterstützt wird.

Beitrag von „pgr69“ vom 6. September 2018, 19:43

Hi Al

Das ist nur die IGP drin und die CPU ist eine i5-4200U
Habe schon Versuche gestartet die nicht funktionieren nach "End RandomSeed" und der Trennlinie aus Pluszeichen bleibt er stehen

Grüße

Beitrag von „al6042“ vom 6. September 2018, 19:49

Dann teste doch bitte mal die beiliegende EFI.

Beitrag von „pgr69“ vom 6. September 2018, 19:54

geht die auch für Mojave ?

Beitrag von „al6042“ vom 6. September 2018, 19:59

Sollte eigentlich...

wenn ein Boot-Fehler auftaucht, bei dem der Text nicht mehr lesbar ist, da der USB-Stick den Kontakt verloren hat, sollte der KextsToPatch-Eintrag für das USB-Port-Limit durch folgenden ersetzt werden:



Name	Find (HEX)	Replace (HEX)	Comment
com.apple.driver.usb.AppleUSBHC	83F80F0F 83030500 00	83F81A0F 83030500 00	Remove 16 port limit completely to 14.

Beitrag von „pgr69“ vom 6. September 2018, 20:59

Hi AL

Danke.

Eine Frage offtopic: Ich sitze gerade an System 1 die 370er auf dem HS perfekt läuft - ich wollte auf einer zweiten NVMe-SSD die ich eingebaut habe Mojave installieren.

Ich habe aber das Problem das ich den Stick auswähle zum booten es erscheint aber keine Clover Bootmen obwohl ich den Timeout gerade vorhin auf 10s gesetzt habe. Er bootet einfach meine erste NVMe-SSD mit dem High Sierra - eine Ahnung was da los ist?

Derweil werde ich mal den Inspiron mit dem Mojavestick testen - der sieht schon mal gut aus der ist schon sehr viel weiter.

Darf ich fragen was du gemacht hast? Würde es gerne lernen und verstehen.

Grüße
Peter

Grüße
Peter

Beitrag von „al6042“ vom 6. September 2018, 21:09

Ich habe einen Standard-Install-Stick mit den nötigen Kexten für deinen Laptop ausgestattet und die config.plist mit erfahrungsgemäß funktionierenden Einstellungen für Haswell/Broadwell-Geräten ausgestattet.

Dabei noch das SMBIOS eines Haswell-MBPs (MacbookPro11,1) eingesetzt und das war es.

Bei meinen Sticks nutze ich immer die gleichen EFI-Treiber unter /EFI/CLOVER/drivers64UEFI. Der große Unterschied zwischen den Systemen kann nur in den eingesetzten Kexten, einem passenden SMBIOS und ein paar kleinen Settings in der config.plist liegen.

Dort achte ich am meisten auf:

Acpi -> DSDT -> Patches

Acpi -> DSDT -> Drop Tables

Kernel and Kext Patches -> KextsToPatch

Beitrag von „pgr69“ vom 6. September 2018, 21:13

Also einfach Erfahrungswerte. Ich sicher mir diese ganzen EFI-Varianten auf meinem Stick mit entsprechendem Namen - so wie du sagst bräuchte ich ja nur jeweils die config.plist den other-Ordner und ggfs noch den ACPI-Ordner für die verschiedenen Varianten zu sichern ?

Die Installation ist voll im Gange und sieht gut aus.

Hast du noch eine Idee zu meiner OffTopic-Frage ?

Grüße
Peter

Beitrag von „al6042“ vom 6. September 2018, 21:22

Der ACPI-Ordner ist meist von Haus aus leer... die Nutzung einer gepatchten DSDT oder SSDTs ist für die Installation noch nicht ausschlaggebend.

Was dein OT-Thema betrifft kann es am Einsatz von 2 NVMe-SSDs liegen.
Ich habe schon den ein oder anderen Hinweis gelesen, dass es dabei zu solchen Boot-Phänomenen kommen kann.

Beitrag von „pgr69“ vom 6. September 2018, 21:28

Das ist voll übel das der einfach bootet wie er will das macht mich verrückt. Kann ich die Mojave Installation auf meiner HS Installation starten aber als Ziel die zweite leere SSD wählen ?

Der Inspiron ist gleich durch - bin mal gespannt

Beitrag von „al6042“ vom 6. September 2018, 21:39

Kann ich nicht sagen... ich arbeite nicht mit DualBoot-Geschichten.

Wenn du aber mit deiner HS-EFI eine Mojave-Installation starten möchtest, solltest du in dessen EFI zusätzlich noch den USB-Limit-Patch für MJ in den KextsToPatch-Bereich eintragen, damit dass später nicht fehlt.

Ansonsten könnte das funktionieren.

Beitrag von „pgr69“ vom 6. September 2018, 21:45

werde es probieren

Also der Inspiron ist hochgefahren mit Mojave. USB hat er erkannt ebenso die interne GPU. Was nicht geht ist das Netzwerk und der Sound.

Netzwerk ist laut DPCIManager eine Realtek 810xE und für die Soundkarte zeigt er keine Namen an lediglich die PCI_IDs. Ist eine Intel mit den IDs 8086 0A0C Substanzen IDs 102805EC zum einen und noch eine Device mit 80869C20 mit gleicher SubID.

Für Realtek schaue ich gleich mal in den Download Bereich nach einem Treiber. Was die Soundkarte angeht....kann man die gangbar machen durch einen Find/Replace Eintrag im APCI Bereich des Clover Configurators ?

Grüße

Peter

EDIT 1: Schade der Treiber aus dem Downloadbereich funktioniert nicht.

Beitrag von „al6042“ vom 6. September 2018, 22:02

Ich weiss nicht, welchen der vielen Realtek-Treiber du getestet hast, aber versuche es doch bitte mal mit dem beiliegenden.

Was die Audio-Geschichte betrifft, müssten wir wissen, wie der Name des Codec lautet. Das bekommst du über folgenden Weg in Erfahrung -> <https://www.hackintosh-forum.de/inem-Ger%C3%A4te-verbaut/>

Beitrag von „pgr69“ vom 6. September 2018, 22:14

Netzwerk hat geklappt
Audio ist Realtek alc3223

EDIT1: Schade - dachte ich hätte es selbst gefundenAppleALC + Lilu und im Clover Config Layer ID 3 => hat leider nicht geklappt....ist nämlich so schon drin

Beitrag von „al6042“ vom 6. September 2018, 22:20

Der Codec ist auch als ALC283 bekannt.
Somit solltest du in der config.plist, unter "Devices"->"Audio"->"Inject" folgende andere Werte als ID nacheinander testen:
layout 1, 11 oder 66

Beitrag von „pgr69“ vom 6. September 2018, 22:28

Hi Al.

Ja habe ich schon im Forum gefunden und getestet leider geht nix davon.

Für die WiFi-Karte (AR9565) habe ich von Rehabman zwei KEXTE geladen namens ATH9Kinjector und ATH9KFixup aber auch die wollen nicht.

Ich glaube ich lasse mal den KExtUpdater laufen ... vlt. gibt es ja eine neuere AppleALC die funktioniert

Beitrag von „al6042“ vom 6. September 2018, 22:31

Nimm mal die beiden Atheros-Kexte raus und teste bitte mal den folgenden.

Beitrag von „pgr69“ vom 6. September 2018, 22:40

Teste ich gleich

Im Bootlog habe ich gesehen das drin Found Airport Atheros bla bla bla - also findet er doch die WLAN-Karte?

Was kann ich denn noch mit dem Sound machen ?

Der KextUpdater sagt alles ist auf neustem Stand - lediglich den IntelFixDvmt oder so solle ich löschen und dafür WE einsetzen - soll ich das tun AI ?

Grüße

EDIT1: Also das WiFi will auch mit dem Injector von dir nicht - ich denke doch das sollte unter "Netzwerk" als Anschluss auftauchen oder? Werde gleich mal ein Ubuntu Live starten um das

mit dem Audio Codec sicher zu stellen

Beitrag von „al6042“ vom 6. September 2018, 22:48

Das überlasse ich dir.

Wenn du da was machen möchtest, kopiere vorher den Other-Ordner in das gleiche Verzeichnis.

Es wird automatisch ein anderer Name für den neuen Ordner genutzt.

Wenn du den WEG nutzen möchtest, solltest du dann den IntelGraphicsFixup, den IntelGraphicsDVMTFixup und den Shiki vorher entfernen...

Wenn die IDs für den Codec nicht funktionieren, musst du warten bis ein anderer User hier noch was beitragen kann.

Beitrag von „pgr69“ vom 6. September 2018, 23:00

Also der Codec ist kein ALC. Wie auch er trägt ja die VendorID 8086 also Intel

Ich habe es mal unter Linux ausgelesen anbei die Dateien

Was den WEG angeht so muss ich den nicht haben - ich wollte ja von dir wissen wie du vorgehen würdest.

Beitrag von „al6042“ vom 6. September 2018, 23:12

Ich würde die aktuellen Kexte nicht austauschen.

Die Vendor-/Device-ID für die interne Soundkarte ist hier uninteressant, da es sich nur um den Intel-Chip handelt, der aber einen ALC-Codec nutzt.

Die Datei codec10.txt sagt ja. welcher es genau ist:
Codec: Realtek ALC3223

Beitrag von „pgr69“ vom 6. September 2018, 23:18

okay dann lasse ich die auch drin.

Okay wenn es der ALC3223 ist.....sollte es doch gehen - gibt es noch andere Möglichkeiten für die Layout ID als 3, 11, 66?

Oder hat es was mit den RENAMES zu tun - da sind ja einige drin.

Und das WIFI? Er schreibt im Bootlog "Found AIRPORT ATHEROS at 0x1c0003, 0x0, DeviceID=0x0036"

Kommt diese Meldung auch dann wenn er keine passenden Treiber dazu hat ?

Beitrag von „al6042“ vom 6. September 2018, 23:39

Die Renames haben damit nichts zu tun.

Es könnte eher sein, dass es für den Codec noch mehr Layout-IDs gibt, die aber noch nicht alle ausgearbeitet und im AppleALC eingebunden wurden.

Zum Vergleich:

Der ALC269 hat 34 mögliche IDs im AppleALC.

Wenn du mit Mojave arbeitest liegt es bestimmt auch daran, dass der AirportAtheros40.kext nicht mehr im macOS selbst verfügbar ist.

Packe mal den folgenden Kext nach /Library/Extensions und führe im Nachgang im Kext Updater den Punkt "Rebuild Cache" aus.

Beitrag von „pgr69“ vom 6. September 2018, 23:46

Und der ALC3223 ist der ALC283 sagst du ?

EDIT1: Statt dich und mich mit diesem blöden WLAN zu nerven wäre es doch bestimmt ein Möglichkeit die interne Karte zu tauschen - was sollte ich denn da nehmen damit es klappt? Und der Sound ist auch hartnäckig....habe Layout ID 1, 3, 11 und 66 probiert. Der AppleHDA wird schon gar nicht geladen

EDIT2: Gesagt ... getan...habe für 10€ eine Dw1510 plan Card bestellt die geht OOB. Jetzt wäre es Coll wenn der Sound noch lief - das wäre perfekt

EDIT3: Gibt es eigentlich einen Unterschied zwischen der LayoutID bei Audio und dem was bei Inject" unter "Devices/Audio" im Clover Configurator eingetragen wird ?

EDIT4: wie bekomme ich auf der Notebooktastatur denn ein "|" hin ? kann es einfach nicht finden.

Beitrag von „grt“ vom 7. September 2018, 10:36

"alt" + 7 = |

Beitrag von „pgr69“ vom 7. September 2018, 10:44

ALT GR + 7 ja so kenne ich das - aber nicht auf diesem Schlepptop

Beitrag von „grt“ vom 7. September 2018, 10:48

die linke "alt" taste, nicht altgr.
und bei laptops kann "alt" und "win" vertauscht sein. dann "win" + 7

Beitrag von „pgr69“ vom 7. September 2018, 10:51

geht bei mir immer auch mit ALT GR + 7
Aber Juhuuuuu es ist die Win + 7

Beitrag von „grt“ vom 7. September 2018, 15:26

[Zitat von pgr69](#)

geht bei mir immer auch mit ALT GR + 7

win & linux ja, osx nein. aber das hast du ja gemerkt...

Beitrag von „pgr69“ vom 9. September 2018, 17:44

HILFE

Hi Apfelfreunde.

Ich würde gerne mal wieder mein Problem mit dem Sound ins Gedächtnis rufen.
Das WLAN-Problem löse ich dich ersetzen der WLAN-Karte durch eine Dell. DW1510 die OOB läuft.

Also laut Linux hat mein Notebook einen Realtek ALC 3223 Codec der laut AI einem ALC283 entspricht.

Wenn ich es richtig verstanden habe brauche ich dazu nur die AppleALC und lilu und die passende Layout-ID in der DEVICES-Section vom Clover Configurator einzustellen.

Ich habe die 1, 11, 33 ,66 probiert jedoch taucht in meinen Einstellungen einfach kein Ausgabegerät auf.

Was kann ich noch tun? Kann ich IORegExplorer noch irgendetwas anstellen um heraus zu finden was einzustellen ist bzw. woran es hapert?

Würde mich über Hilfe freuen.

Ig
Peter

Beitrag von „pgr69“ vom 14. September 2018, 13:56

[Zitat von al6042](#)

Der Codec ist auch als ALC283 bekannt.

Somit solltest du in der config.plist, unter "Devices"->"Audio"->"Inject" folgende andere Werte als ID nacheinander testen:

layout 1, 11 oder 66

Was kann ich noch tun wegen dem Audio?

Irgendwie geht keine dieser Layout-IDs (1, 3, 11, 66)

Der AppleALC wird geladen. Aber es gibt weder unter "Einstellungen" noch im Systembericht Audiohardware.

Alles andere läuft inklusive WLAN, LAN usw. nur noch der TON dann wäre das Teil perfekt.

Was kann ich noch tun? Ist noch unter ACPI ein Rename von irgendetwas notwendig?

Ig
Peter